



ALEXKURZROLFSUTTERCHRISTOFFANKHAUSER  
WIE WIR  
**WEIHNACHTEN**  
FEIERN KÖNNEN.  
EIN BÜCHLEIN  
**FÜR MUTIGE.**

## Notenblätter

Christof Fankhauser  
Hofmattstrasse 41a  
4950 Huttwil  
062 / 965 43 16

[mail@christoffankhauser.ch](mailto:mail@christoffankhauser.ch)  
[www.fankhauserchristof.ch](http://www.fankhauserchristof.ch)

# O du fröhliche (CD Nr. 2 und 11)

traditionell, aus Sizilien

The musical score consists of four staves of music in G major (two sharps) and common time. The lyrics are written below each staff, aligned with the corresponding musical notes. The lyrics are:

Staff 1: O du fröh - li - che o du se - li - ge  
Staff 2: Gna - den bring - en - de Weih - nachts -  
Staff 3: zeit. Welt - ging ver - lo - ren,  
zeit. Christ - ist er - schie - nen,  
zeit. Himm - li - sche Hee - re

Staff 4: Christ - ist geb - bo - ren. Freu - e -  
uns - zu ver - süh - nen. Freu - e -  
jauch - zen dir Eh - re. Freu - e -

Staff 5: freu - e dich, o Chris - ten - heit.  
freu - e dich, o Chris - ten - heit.  
freu - e dich, o Chris - ten - heit.

# Was soll das bedeuten (CD Nr. 3 und 12)

traditionell, Schlesien

3/4 time signature, treble clef. The melody consists of quarter notes and eighth-note pairs. Chords indicated above the staff are C, G, and C.

Was soll das be - deu - ten, es ta - get ja  
Treibt zu - sam - men, treibt zu - sam - men die Schäf - lein für -  
Ich hab' nur ein we - nig von wei - tem ge -

3/4 time signature, treble clef. The melody consists of quarter notes and eighth-note pairs. Chords indicated above the staff are G, C, G, and C.

schon. Ich weiss wohl, es geht erst um Mit - ter - nacht rum.  
bass! Treibt zu - sam - men, treibt zu sam - men, dort zeig' ich euch was:  
guckt, da hat mir mein Herz schon vor Freu - den ge - hupt:

3/4 time signature, treble clef. The melody consists of quarter notes and eighth-note pairs. Chords indicated above the staff are G, C, C, and G.

Schaut nur da - her, schaut nur da - her, wie  
Dort in dem Stall, dort in dem Stall, wer - det  
Ein schö - nes Kind, ein schö - nes Kind, liegt

3/4 time signature, treble clef. The melody consists of quarter notes and eighth-note pairs. Chords indicated above the staff are C, G, C, G, and C.

glän - zen die Ster - ne, je läng - er, je mehr.  
Wun - der - ding se - hen, treibt zu - sam - men ein - mal.  
dort in der Kri - ppe bei E - sel und Rind.

## Ehre sei Gott in der Höhe (CD Nr. 4 und 13)

Ludwig Ernst Gebhart (1830)

1 D G D G

Eh - re sei Gott in der Hö - he.

2 D G D G

Frie - de auf Er - den, auf Er - den und den

3 D G D G

Men - schen ein Wohl - ge - fal - len. A

4 D G D G

- men, A - men.

# D Ehr ghört Gott ir Höchi (CD Nr. 5 und 14)

(Mundarttext zu "Hört der Engel helle Lieder")

Melodie: traditionell, aus Frankreich, Mundarttext: Christof Fankhauser

The musical score is composed of six staves of music in G major, 4/4 time. The lyrics are in Mundart (Swabian dialect). Chords are indicated above the notes.

**Staff 1:** D A D D  
Heit dir ghört wie d Äng - le sing - e? Wun - der - schön, wiit  
Gäll, dir Hir - te chöit üs sä - ge, was die Äng - le  
Chö - met, mir wei al - li sing - e, stim - met i das

**Staff 2:** A D D A D  
ü - ber ds Fäld. Vo de Bär - ge bis i d Tä - ler  
gsung - e hei: Gott wird Mönsch, är chunnt uf d Är - de,  
Lob - lied ii. D Wieh - nachts - bot - schaft soll me ghö - re:

**Staff 3:** D A D D  
brei - tet ds Lied sich us i d Wält.  
laat üs Mön - sche nie al - lei. Glo - Glo - ri -  
Gott wott bi üs Mön - sche sy.

**Staff 4:** G A D G A D G  
a Glo - ri - a Glo - ri - Glo - ri - a, d Ehr ghört Gott ir

**Staff 5:** D A D G A D G  
Hö - chi. Glo - Glo - ri - a Glo - ri - a Glo - ri -  
Hö - chi.

**Staff 6:** A D G D A D  
Glo - ri - a, d Ehr ghört Gott ir Hö - - chi.

# Stille Nacht, heilige Nacht (CD Nr. 6 und 15)

Franz Xaver Gruber / Joseph Franz Mohr

The musical score consists of four staves of music in G major, 3/4 time. The first staff starts with a G, followed by a D, then a D<sup>7</sup>. The second staff starts with a G, followed by a C, then a G. The third staff starts with a C, followed by a G, then a D, then a D<sup>7</sup>. The fourth staff starts with a G, followed by a G, then a D, then a G.

Stile - le Nacht, hei - li - ge Nacht, al - les schläft,  
Stile - le Nacht, hei - li - ge Nacht, Got - tes Sohn  
Stile - le Nacht, hei - li - ge Nacht, Hir - ten erst

ein - sam wacht nur das trau - te hoch - hei - li - ge Paar,  
o wie lacht Lieb' aus dei - nem ret - ten - den Mund,  
kund ge - macht. Durch der Eng - el "Hal - le - lu - ja",

das im Stal - le zu Beth - le - hem war, bei dem himm - li - schen  
da uns schlä - get die ret - ten - de Stund', Christ in dei - ner Ge -  
tönt es laut von fern und nah: Christ der Ret - ter ist

Kind, burt, da, bei Christ Christ dem in der himm - dei - li - schen Kind.  
burt. Christ in der Ret - ter ist da!

## Kommet, ihr Hirten (CD Nr. 7 und 16)

traditionell, aus Böhmen

C                    F                    C                    F                    C                    G                    C

Kom - met,      ihr      Hir - ten,      ihr      Män - ner      und      Frau'n,  
Las - set      uns      se - hen      in      Beth - le - hems      Stall,  
Wahr - lich,      die      Eng - el      ver - kün - di - gen      heut'

kom - met      das      lieb - li - che      Kind - lein      zu      schau'n.  
was      uns      ver - heis - sen      der      himm - li - sche      Schall.  
Beth - le - hems      Hir - ten - Volk      gar      gros - se      Freud'.

C                    C                    G                    C

Chris - tus,      der      Herr      ist      heu - te      ge - bo - ren,      den      Gott      zum      Hei - land  
Was      wir      dort      fin - den,      las - set      uns      kün - den,      las - set      uns      prei - sen  
Nun      soll      es      wer - den,      Frie - den      auf      Er - den,      den      Men - schen      al - len

C                    G                    C                    G                    C

euch      hat      er - ko - ren.      Fürch - tet      euch      nicht!  
in      from - men      Wei - sen:      Hal - le - lu - ja!  
ein      Wohl - ge - fal - len.      Eh - re      sei      Gott!

## Go, tell it on the mountain (CD Nr. 8 und 17)

traditionell, USA



D G D A D G A

Go, tell it on the moun - tain, o - ver the hills and e - very - where,

D G D G D A D

go, tell it on the mou - tain, that Je - sus Christ is a - born.

D D A D

When I was a see - ker, I sought both night and day, I  
Down in a Low - ly man - ger the hum - ble Christ was born. And  
He made me a watch - man u - pon the ci - ty wall. And

D D E<sup>7</sup> A

asked the Lord to help me and he showed me the way.  
God sent us sal - va - tion, that bles - sed Christ - mas morn.  
if I am a Chris - tian, I am the least of all.

## E Botschaft vor Fröid (CD Nr. 9 und 18)

(Mundarttext zu "Ihr Kinderlein kommet")

Melodie: J. A. Schulz (1794), Mundarttext: Christof Fankhauser

A A E<sup>7</sup> A

E Bot - schaft vo Fröid u vom Frie - de für d Wält,  
Grad hie bi de ei - fa - che Mön - sche faat grad a,  
Das Gheim - nis vo Wieh - nach - te gspürt me da,

A A E<sup>7</sup> A

hei d Hir - te denn ghört mits ir Nacht uf em Fäld.  
was Gott für die Är - de ver - spro - che het gha.  
wo Chly - ni u Schwa - chi e Platz dör - fe ha.

E<sup>7</sup> E<sup>7</sup> A D

Ver - kün - det vo Äng - le, so hei sie s ver - noh:  
Är chunnt uf die Wält, chunnt üs Mö - sche ganz nach.  
Das Chind i der Chrip - pe, der Stärn i der Nacht,

A A E A

Es Liecht lüch - tet uf, wüll der Ret - ter isch cho.  
Är liegt i re Chrip - pe im Stall, chlyn u schwach.  
sie zei - ge, dass Gott üs Er - lö - sig het b;bracht.

Hört der Engel helle Lieder (CD Nr. 10 und 19)

Melodie: traditionell, aus Frankreich, Text: Otto Abel

D A D D

Hört der Eng - el hel - le Lie - der, kling - en das wei - te  
Hir - ten sagt, was ist ge - sche - hen, was tun uns die  
Sie ver - kün - den uns mit Schal - le, dass der Er - lö - ser

A D D A D

Feld ent - lang. Und die Ber - ge hal - len wi - der,  
Eng - el kund? Welch ein Sieg ward denn er - rung - en,  
nun er - schien. Dank - bar sing - en sie nun al - le

D A D D

von des Him - mels Lob - ge - sang.  
den uns die Chö - re ma - chen kund. Glo - - -  
an die - sem Fest und grüs - sen ihn.

G A D G A D G

- - - - - - - - 0 - ri - a, in Ex - cel - sis

D A D G A D G

De - o. Glo - - - - - - - -

A D G D A D

0 - ri - a, in Ex - cel - sis De - - - 0.